

	<p>Objekt: Fragment eines zweizonigen Fries-Sarkophags</p> <p>Museum: Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 sbm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Museum für Byzantinische Kunst</p> <p>Inventarnummer: 6262</p>
--	---

## Beschreibung

Das Fragment zeigt Adam, der sich seiner Nacktheit bewusst, mit einem Feigenblatt die Scham bedeckt. Den rechten Arm führt er vor der Brust zur linken Schulter hin, als wolle er auf etwas seitlich von ihm Stehendes verweisen.

Dadurch wird deutlich, dass sich links von ihm der Baum der Erkenntnis und Eva befunden haben, in deren Richtung er zeigte. Es handelt sich folglich um den Moment, als Gott Adam fragt, ob er von den Äpfeln des Baumes gegessen habe und dieser Eva beschuldigt, sie habe ihm davon gegeben (Gen 3, 11-12).

Das Berliner Fragment wird vermutlich zu einem Kasten eines zweizonigen Fries-Sarkophags gehört haben.

(Ehler 2016)

Erwerbungsart: Rom

Entstehungsort stilistisch: Stadtrömische Werkstatt

## Grunddaten

Material/Technik:

Marmor

Maße:

Höhe: 18,5 cm

## Ereignisse

Hergestellt

wann

340-360 n. Chr.

wer

wo

## Schlagworte

- Marmor